

## 1.5.1.4 Längerfristige Veränderungen der Branche

### Keine Ausländischen Währungen mehr ausgeben

Da es sehr viele verschiedene Währungen gibt, könnte es sein, dass man weltweit die gleiche Währung einführt, weil es den Handel sehr erleichtern würde, was ich zwar nicht glaube, weil sich viele Länder dagegen wehren würden.

Für die Banken wäre dies jedoch ein Verlust, da sie Geld verdienen, wenn sie ausländische Währungen ausgeben. Es könnte auch sein, dass immer mehr Länder verbieten, dass ihre Währung im Ausland ausgegeben wird, da sie auf starkes Geld angewiesen sind und deshalb wollen, dass die Touristen ihre Fremdwährung in ihrem Land tauschen, denn somit kann das besuchte Land die Fremdwährung wieder nutzen.

Für die Bank wäre dies sehr schlecht, da ein grosser Teil ihrer Einnahmen von diesem Verkauf von Fremdwährungen herkommt. Für die Branche wäre dies nicht gut, da dann viele kleine Banken fusionieren müssten.

### Keine Regionalbanken mehr

Viele Geschäfte müssen heutzutage fusionieren, da sie alleine einfach nicht mehr überlebensfähig sind. Es ist erstaunlich, dass es noch Regionalbanken gibt und diese so gut standhalten gegenüber Weltbanken wie der UBS. Für die Branche wäre es ein Verlust, wenn es keine Regionalbanken mehr gäbe, denn die Leute schätzen diese Banken sehr, weil es eine familiäre Atmosphäre ist und man nicht nur eine Nummer ist. Es würde denn Bezug zwischen Bank und Kunde verschlechtern.